

Wartungshinweise

Mall-Spaltsiebfilter Typ PF

Technische Parameter

- Spaltweite Filterelement: **0,8 mm**
- Hydraulische Leistungsfähigkeit: **5 Ltr./Sek.**
Angabe bezieht sich auf nahezu vollständigen Ertrag am unverschmutzten System mit Klarwasser aufgrund werkseigener Reihenversuche; zusätzliche Durchflussmengen werden schadlos in den Ablauf abgeschlagen.
⇒ Empfohlene maximal anschließbare Dachfläche bei üblichen Abflussbeiwerten (15-min Regenspende, 5-jähriger Überschreitung, übliche Dächer) **200 m²**
- Inspektionsintervall: **vierteljährlich**
- Reinigungsintervall: **halbjährlich**
Empfohlener Erfahrungswert; bei hohem Laub-, Flugsand- oder Staubanfall (z.B. in Neubau- oder Industriegebieten) können kürzere Intervalle erforderlich werden.
- Einstufung nach DIN 1989-2 **Typ B**
Filter mit Schmutzfrachtrückhaltung und einfacher Wartungsmöglichkeit:

Es handelt sich um ein bewährtes Filtersystem, das fortlaufend dem neuesten Stand der Regenwasserfilterung angepasst wird. Bei Abweichungen der ausgelieferten Version gegenüber älteren Darstellungen handelt es sich somit generell um Verbesserungen im Sinne der Anpassung an eine zeitgemäße Regenwassernutzung.

Spezifikationen und Eigenschaften

- Keine Standsicherheitsprobleme durch Einbau des Filtersystems in massiver Stahlbetonzisterne, kein zusätzliches Schachtbauwerk erforderlich.
- Kein Höhenversatz zwischen Zu- und Ablauf erforderlich; beliebige Anschlussanordnung und gute Nachrüstungsmöglichkeit bei Anlagen ohne Siphon (mit Siphon wird Zu- und Ablauf gekennzeichnet).
- Steckfertige Rohraussparungen mit Dichtung im Konus bei Schachtdurchmesser 2000 und 2500 mm machen nachträgliche Stemm- und Mörtelarbeiten entbehrlich
- Der Winkel zwischen Zu- und Ablaufrohr beträgt 120 Grad. Dadurch wird ein Einsteigen in die Zisterne durch die zentral angeordnete Schachtabdeckung problemlos möglich.
- Nichtrostende Materialien (Edelstahl - Spaltsiebfilter in recyclingfähiger PE-HD-Kunststoffwanne) gewährleisten hohe Lebensdauer.
- Aufnahmewanne mit Haltegriff ermöglicht einfache Wartung (siehe unten); kein Besteigen der Zisterne erforderlich, leichte Handhabung durch geringes Gewicht (ca. 3 kg).
- Kunststoffwanne mit Verrieselungsöffnungen entspricht beruhigtem Zulauf gemäß DIN 1989-1, Abs. 6.3, und macht aufwändige Rohrmontagen in der Zisterne entbehrlich.

Wartungshinweise

1. Schachtdeckel abheben.
2. Kunststoffwanne mit eingesetzten Filterelementen entnehmen.
Hinweis:
Die Kunststoffwanne wird werkseitig mit einer Montagesicherung (Holzlatte) versehen (ausgesteift), um eine Stauchung der Konstruktion während des Rohranschlusses von außen zu vermeiden. Die Holzlatte ist erstmalig zu entfernen und muss dann nicht mehr eingesetzt werden.

3. Haltebügel der Filterelemente aufklappen und beide Rohrfilter aus der Lagerprofilierung entnehmen.

4. Filter abbürsten bzw. abspritzen.

5. Wanne reinigen (umkippen, ausspritzen, ausfegen).

6. Filter einsetzen, Haltebügel aufklemmen.

7. Filterwanne im Konus in die fest montierte Aufnahmewanne einsetzen.

Die abgeschrägte Seite des Haltegriffes muss zur Konusaußenseite und nicht zur Zisternenmitte zeigen.

8. Schachtdeckel schließen.

